

GPKE

Information über die Umsetzung des Beschlusses BK6-06-009 zur „Darstellung der Geschäftsprozesse zur Anbahnung und Abwicklung der Netznutzung bei der Belieferung von Kunden mit Elektrizität (GPKE)“ in den IT-Systemen der Energiegenossenschaft für Wittmund eG (Netz):

Die Implementierung der GPKE in die IT-Systeme sehr komplex ist. Dies gilt insbesondere für die automatisierte Abwicklung der Geschäftsprozesse des Lieferantenwechsels. Ein Massentest über die gesamte Prozesskette konnte bislang nur eingeschränkt durchgeführt werden.

Zum 01.08.2007 können wir Ihnen daher den Datenaustausch gemäß dem in Beschluss BK6-06-009 definierten Geschäftsprozesse und Datenformate leider nicht vollumfänglich anbieten. Folgende Anwendungen stehen jedoch fristgerecht zur Verfügung:

Eingehende Nachrichten:

- Alle eingehenden Nachrichten werden angenommen, unabhängig vom Nachrichtenformat und Nachrichtentyp.
- Die Geschäftsprozesse für die Übermittlung von Ableseinformationen und Stammdatenänderungen werden automatisiert verarbeitet.

Ausgehende Nachrichten:

- Prozessabwicklung und Nachrichtenversand für Ableseinformationen und Stammdatenänderungen erfolgen in den vorgegebenen Datenformaten.
- Für alle eingehenden Nachrichten wird eine automatisierte Bestätigungsnachricht erstellt.

Die Nachrichtenerstellung und der Nachrichtenversand für Lieferantenwechselprozesse können wegen der noch abzuschließenden Systemtests derzeit nur manuell bearbeitet werden. Die manuelle Bearbeitung ein- und ausgehender Nachrichten der Lieferantenwechselprozesse ist allerdings nicht massentauglich und somit keine Basis für einen stabilen Produktivbetrieb unter Einhaltung der vorgegebenen Fristen. Die Energiegenossenschaft für Wittmund eG (Netz) bietet Ihnen daher für einen Übergangszeitraum von ein bis zwei Monaten an, dem bisherigen Verfahren zur Abwicklung der Lieferantenwechselprozesse und des Nachrichtenaustauschs („Best Practice“-Prozesse) festhalten.